

# Skulptur „sinnvoll“

von Künstler Udo Mathee

Sanfte Rundungen geben dieser Skulptur eine faszinierende Eleganz und gleichzeitig durch die leichte Unregelmäßigkeit den Charakter von Handgefertigtem. Die Öffnung mit der halsartigen Ausformung identifiziert sie als Vase. Doch der durchgehende Spalt auf der einen Seite lässt Zweifel aufkommen. Kann solch ein Gefäß noch seine Aufgabe erfüllen und Wasser oder andere Inhalte aufnehmen, ohne diese seitlich wieder zu verlieren?

**Normalerweise entsorgen** wir Gefäße mit einem Sprung, denn sie sind undicht. Sie sind dann nicht mehr wirklich zu gebrauchen – höchstens zur Dekoration oder zur Ausstellung von Trocken- oder Kunstblumen. Wie um dem vorschnellen Beseitigen vorzubeugen, hat der Künstler „sinnvoll“ neben den fingerbreiten Spannungsriss geschrieben. Die goldenen Buchstaben machen den Betrachter darauf aufmerksam, dass die Vase durch den Spalt nicht wert- oder sinnlos wurde, sondern nach wie vor wert- und sinnvoll ist, ja vielleicht gerade durch diese klaffende Wunde, die Einblicke in das Innere der Skulptur ermöglicht, noch mehr Sinn erlangt.

**Durch den Spalt wird** nämlich erst deutlich, wie das Innere kostbar mit Blattgold ausgekleidet ist und im Gegensatz zur bunt bemalten matten Außenseite goldgelb leuchtet. Zwei Welten begegnen sich in dieser Vase aus Eichenholz, dessen Wesen letztlich nur in dem (dem Holz eigenen) Spannungsriss sichtbar wird. Ansonsten scheinen sich auf seiner Außenseite die vielen Farben seiner Umwelt zu „spiegeln“, im Inneren jedoch mit der



*Durch einen Riss in der Oberfläche kommt manchmal wertvolles Inneres zum Vorschein.*

Blattgoldbeschichtung etwas Fremdes und doch Wunderbares aufzuleuchten. Wunderbar auch, weil Vasen innen meistens dunkel und weniger kostbar ausgestattet sind als außen.

**Die Sinnfülle** dieses Objektes scheint also mit seinem inneren „Kleid“ in Zusammenhang zu stehen.

**Für den Künstler** Udo Mathee steht die Vase tatsächlich für uns Menschen. Wir sind „aus hartem Holz geschnitzt“ und doch anfällig für Verletzungen. Wie das Holz können innere Spannungen unseren Körper verspannen und ihn bei Überforderung auch „zerreißen.“ Gerade diese Wunden können tiefe Einblicke in unsere persönliche Mitte zulassen und dazu beitragen, die göttliche

Gegenwart in unseren Herzen zu ahnen. So ein „Riss“ im Leben macht sicher nicht alles sinnlos. Er macht vielmehr Sinn, weil in dieser Schwäche Gottes begleitende und stärkende Gegenwart erfahrbar werden kann. ■



*Patrik Scherrer ist Theologe und Kunstpublizist. Durch seine Veröffentlichungen ist auf [www.bildimpuls.de](http://www.bildimpuls.de)*

*eine einzigartige Sammlung zeitgenössischer Bild-Impulse zum christlichen Glauben entstanden.*

Von dieser Skulptur ist eine Postkarte erhältlich, die zum Preis von 1 Euro zzgl. Porto beim Künstler bestellt werden kann: [mail@udomathee.de](mailto:mail@udomathee.de)